



STARTKLAR!

Tarifrunden, Bundestagswahl und Kita!

Liebe Kollegen, liebe Kolleginnen!

Willkommen im Jahr 2025! Ein Jahr in dem wir die Chance haben und nutzen sollten Einfluss zu nehmen und mit unseren Forderungen für bessere Arbeitsbedingungen und ein faires Miteinander nicht leiser zu werden. Dazu brauchen wir Euch - unsere Mitglieder der GEW Brandenburg! Lasst und mehr werden und sprecht dieses Jahr Kolleg*innen an sich für eine GEW-Mitgliedschaft zu entscheiden.

1 DIE TARIFRUNDE GEHT LOS – SEI DABEI!

Die Termine für 2025 stehen: **Auftakt Freitag, 24. Januar, 2. Runde 17. und 18. Februar 2025** und hoffentlich **letzte Runde 14. - 16. März 2025**. Zu einem ersten Warnstreik könnte im Februar aufgerufen werden. Die Verhandlungen finden in Potsdam statt, heißt: wir stecken mitten drin. Genauere Infos zu Veranstaltungen erhaltet ihr laufend auf der GEW-Homepage oder gesondert per E-Mail.



Starker Auftakt am 24. Januar 2025 vorm Kongresshotel



2 Ein faires Gehalt – wichtig für BerufseinsteigerInnen

Quelle: Mentimeterumfrage 20.01.2025 mit zwei Schulklassen angehender Erzieher*innen eines OSZ

Die GEW Brandenburg besucht regelmäßig Auszubildende und Berufseinsteiger*innen, um über die Bedeutung von Gewerkschaften sowie aktuelle Themen rund um den Berufseinstieg zu sprechen. Im Rahmen dieses Angebots fragen wir regelmäßig was Azubis kurz vor ihrem Eintritt in ihr Berufsleben am Wichtigsten ist. Das Ergebnis der letzten Umfrage in zwei Schulklassen angehender Erzieher*innen eines OSZs zeigt deutlich, dass ein faires Gehalt immer noch einen hohen Stellenwert hat. Dicht darauf folgt „ein gutes Team“ und eine „gute Leitung“.

3 GEW-Forderungen zur Bundestagswahl

Durch die vorgezogene Bundestagswahl können politische Weichen neu gestellt werden. Deutschland braucht einen klaren Kurswechsel in der Bildungs- und Wissenschaftspolitik. Bildungspolitische Reformvorhaben wie der Ausbau des Ganztags und die Digitalisierung des Bildungssektors müssen oberste Priorität erhalten. Für mehr soziale Gerechtigkeit und Chancengleichheit durch Bildung sind eine deutlich bessere und sozial indizierte Finanzierung des Systems und damit eine andere Steuerpolitik sowie eine Umverteilung von oben nach unten notwendig. In den acht zentralen Forderungen der GEW liegt der Fokus auf eine Priorisierung und Sicherung von Qualität im frühkindlichen Bildungsbereich, dem Ganztag und bei der Ausbildung von Fachkräften.

Mehr Informationen
gibt es **HIER!**



4 Kitapreis 2025

Jetzt um den Deutschen Kita-Preis 2025 bewerben!

Tagtäglich wird in der frühen Bildung Großartiges geleistet – dieses Engagement möchte der Deutsche Kita-Preis auch 2025 wieder würdigen. Kitas und lokale Bündnisse können sich bis zum 7. März unter www.deutscher-kita-preis.de/bewerbung um den Deutschen Kita-Preis 2025 bewerben.

Zudem können Eltern, Menschen aus der Nachbarschaft oder Politiker*innen Kitas und lokale Initiativen für frühe Bildung unter www.deutscher-kita-preis.de/zur-empfehlung für den Deutschen Kita-Preis vorschlagen.

Die Auszeichnung wird in den Kategorien „Kita des Jahres“ und „Lokales Bündnis für frühe Bildung des Jahres“ verliehen. Der Preis ist mit insgesamt 110.000 Euro dotiert. Wer eine der begehrten Trophäen mit nach Hause nehmen darf, wird im November 2025 bekanntgegeben.

Mehr Informationen
zum Kita-Preis gibt es
HIER!





5 Veranstaltungen und Fortbildungen

Onlinekurs „Qualität pädagogischer Beziehungen stärken“

Sie sind in pädagogischen Arbeitsfeldern tätig und interessieren sich für das Thema „Qualität pädagogischer Beziehungen stärken“?

Wir laden Sie herzlich zu unserem interaktiven Online-Kurs ein! Im Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihre pädagogische Haltung zu reflektieren und sich mit anderen Personen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern auszutauschen.



Sie lernen die Reckahner Reflexionen zur Ethik pädagogischer Beziehungen kennen. Mit ihnen können an-erkennende Beziehungen in pädagogischen Arbeitsfeldern gestärkt werden.

Informationen und Anmeldung unter:

<https://paedagogische-beziehungen.eu/ab-april-2025-reckahner-onlinekurs-mit-praesenztagen-in-reckahn/>



6 Der GEW Kreisverband Dahme Spreewald lädt ein:

zum Kabarett und Festschmaus im Schloss Königs Wusterhausen mit Friedrich II. – der Große! – und der Müller von Sanssouci



Samstag, 01. März 2025 | 16.00 Uhr
Festsaal KavalierHäuser Königs Wusterhausen

Veranstaltungs-
Infos gibt es auch auf
unserer Website!

„Ker! Müller!“ Wie oft muss sich der Müller von Sanssouci derart anherrschen lassen! Sein Nachbar ist nämlich ein ganz hohes Tier: Friedrich der Zweite – der Große!, König von Preußen, genannt „Der Alte Fritz“. Gemeinsam brechen sie den schönsten Nachbarschaftsstreit vom Zaun – als Karikatur einer Symbiose, die es in Wirklichkeit nie so geben konnte. Einer ist des anderen bester Feind, es logiert die Schadenfreude, Mutterwitz paart sich mit Weisheit und die beiden Nachbarn sind übern Gartenzaun hinweg nicht zimperlich – aber sie brauchen einander.

Wir laden recht herzlich zu einem Nachmittag unmittelbar am Rande des Zeitgeists, sarkastisch, aber stets mit liebenswürdiger Attitüde und umweht von königlichem Charme ein. Im Anschluss erwartet Sie ein hoch herrschaftliches Buffet - ausgestattet vom Schlossrestaurant.

Einer guten Tradition folgend, unseren GEW-Frauen zum Frauentag und Mitgliedern mit einem Kabarett-Nachmittag besonders zu danken, freuen wir uns auf Ihr Kommen.

Kartenpreis: GEW-Mitglied Potsdam: 30€
regulärer Preis: 50€
Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.

Anmeldungen bitte per Mail an: gew.dahme.spreewald@gmail.com

GEW Kreisverband LDS,
Susanne Falk, gew.dahme.spreewald@gmail.com



Liebe Kollegen alle,

wir werden nicht müde, für unsere Arbeit zu werben und euch aufzurufen, macht mit. Es ist noch Platz für eure Ideen, Gedanken, Themen und euch selbst. Sehr vielfältig sind die Themen und Tätigkeiten als Interessensverband unserer Kollegen im sozialen Bereich.

Jede Erzieherin, jeder Sozialarbeiter, alle Tätigen im Bereich Hilfen zu Erziehung brauchen eine gewerkschaftliche Interessenvertretung, das seid ihr, meldet euch und macht mit!

Kommt weiter gut an im neuen Jahr 2025!

Potsdam, 01. Februar 2025

Maria Schäfer

Fachgruppe Sozialpädagogische Berufe

Anregungen, Kritik und Themenwünsche für den Newsletter bitte an:
schaefer@gew-brandenburg.de